

GENF

DAS
GEMEINDEBLATT

Reformiert

DEUTSCHSCHWEIZER REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE GENF
RUE JEAN-SÉNEBIER 8 • 1205 GENÈVE • REF-GENF.CH

OBACHT



NR. 77
DEZ 2025
JAN 2026

EDITO

OBACHT! HEILIGER GEIST IM SPIEL!



Allweihnachtlich kommen wir nicht drum herum: Die sogenannte Jungfrauengeburt. Was mir an der „Jungfrauengeburt“ gefällt, ist die Idee, dass Jesus keinen Mann auf Erden Vater nennen wird. Keiner auf Erden, der sagen könnte, er sei sein Erzeuger.

Josef hat daran zu kauen. Er sieht zwei Möglichkeiten: Maria ‘blosszustellen’ oder sie in aller Stille zu ‘entlassen’. (Mt 1,19). Entweder: Sie ‘blosszustellen’ wäre nach Vorgabe des Gesetzes lebensgefährlich für die Frau (vgl. Joh 8,1–11). Also ist es wohl besser, sie zu ‘entlassen’. Es ist ein dunkles Kapitel, nicht nur für Jungverliebt-verlobt-verheiratete.

Ein hilfreicher Engel erkennt: Josef hat Angst (Mt 1,20). Er macht Josef Mut – und die Worte des Engels wirken. Trotz des vermuteten Konkurrenten lässt Josef sich darauf ein. Er lässt sich verbünden mit Gottes Geist. Und siehe, da tut sich ein ‘Dritter Weg’ auf, heraus aus dem Di-

lemma. Josef erkennt, dass er Maria weder ‘blossstellen’ noch ‘entlassen’ muss. Sie werden den Weg gemeinsam gehen. Die beiden haben anscheinend verstanden, was Mahatma Gandhi dann einmal so gesagt hat: „Das Leben ist ein Geheimnis, das gelebt und nicht ein Problem, das gelöst werden muss“.

Es hat die Mitwirkung von Maria und von Josef gebraucht, damit die Liebe in Person, das Neue Leben zur Welt kommen kann. Aber auch Maria und Josef sind wie neu geworden. Aus dem Zusammenwirken von Menschen und Gott entsteht eine geheimnisvolle Weggemeinschaft. In Situationen, in denen wir uns in einem miesen Entweder-oder der Angst gefangen sehen, lässt sich schliesslich ein wie neu gemachter Weg erkennen.

Die Jahreslosung 2026 zieht diesen Gedanken kühn weiter, hin zur Universalität: „Sie-



he, ich mache alles neu“ (Offb 21,5).

Alles! Neu! Man ist versucht, skeptisch zu reagieren. Oder zynisch. Ausserdem ist ja Neues nicht automatisch gleich Gutes. Aber nach allem, was wir von Jesus wissen, hat das Neue von Gott her eine inhaltliche Ausrichtung: „Die Ordnungen, die Jesus bejahen wird, atmen den Geist der Ehrfurcht vor dem Anderssein des anderen. Sie lassen Leben zu und Lebendigkeit“.

Lassen wir uns das auch im Neuen Jahr von denen nicht nehmen, die sich als potente Herrscher gebären, sich gar noch auf Gott berufen, dabei über Leichen gehen und Geld scheffeln.

Jesus, der neuartige Mensch ist ein Gegenbild dazu. Er verkörpert Gottes schöpferisches Weben in allem, was lebt. Das klingt abstrakt. Konkret fällt mir im Moment ein Wort dafür ein: Obacht. Ein altes Wort für Aufmerksamkeit, Beachtung, Vorsicht.

Obacht geben in Zeiten leiblicher und seelischer Obdachlosigkeit, wie damals Josef und Maria. Weggemeinschaften bilden mit Menschen guten Willens: Alltägliche Gottes-Neu-Erfindung.

Mit weihnachtlichen Grüßen zum Neuen Jahr,
Pfrn. Katharina Vollmer



MEDITATION VOR DER KRIPPE

Manchmal sind wir wie die Hirten, die in der Stille der Nacht auf die Geräusche hören, die sie umgeben, um aufzubrechen und der neuen Stimme zu folgen.

Manchmal sind wir wie die Weisen, die den Himmel beobachten und einen Stern suchen, der ein ganzes Leben verändern kann.

Manchmal sind wir wie die Wirte in Bethlehem, belegt bis in den letzten Winkel, und haben für das Entscheidende keinen Platz mehr.

Manchmal sind wir wie die Schriftgelehrten, die genau Bescheid wissen, aber unbeweglich bleiben, wo es nötig wäre zu gehen.

Manchmal sind wir wie Herodes, der aus Angst um den eigenen Thron die Schwächsten um das Leben bringt.

Manchmal sind wir wie Maria und Josef auf der Suche nach einer Bleibe – nach dem Bleibenden.

(überliefert von Monique Küng)

DEUTSCHSCHWEIZER KIRCHGEMEINDE

GOTTESDIENSTE UND 'ANDERES THEATER'

„SCHUHE AN DIE FÜSSE“

GOTTESDIENST ZUM ZWEITEN ADVENT

Sonntag, 7. Dezember um 10 Uhr

Mit einer Geschichte von Leo Tostoï.
An der Orgel bringt Arthur Saunier das
Schuhwerk zur Geltung.
Liturgiekommission mit Pfrn. K. Vollmer.
TEMPLE DE LA MADELEINE

„SÜSSER DIE GLOCKEN NIE KLINGEN“

ÖKUM. LITERATURGOTTESDIENST

Alois Brandstetters Erzählungen und
Feuilletons zur Weihnachtszeit, eingeführt
und gelesen von Hans-Jürgen Schrader.

Sonntag, 14. Dezember um 10 Uhr

Oboe: Camille André
Orgel: David Burkhardt.
Liturgie: Ulrike Teigeler, Katharina Vollmer.
EGLISE ST-BONIFACE, Avenue du Mail 14



„CULTE GRÂCE MATINÉE“

GOTTESDIENST ZUM VIERTEN ADVENT

Sonntag, 21. Dezember ab 11 Uhr

(und nicht wie angekündigt am 20. Dez)
Ein „Culte Grâce Matinée“ ist ein
Wortspiel zwischen *Grasse matinée* und
Matinée de grâce.

Ab 11 Uhr: Café-Croissant.

**Ab 11.30 Uhr: Weihnachtsliedersingen
und Gottesdienst.**

Musik: Arthur Saunier, David Burkhardt.
Pfrn. Katharina Vollmer.
TEMPLE DE LA MADELEINE



ÖKUMENISCHER WEIHNACHTSGOTTESDIENST

Donnerstag, 25. Dezember

um 10 Uhr

Abbé Xavier Lingg,
Pfrn. Katharina Vollmer.
EGLISE SAINT-BONIFACE,
Av. du Mail 14

CULTE COMMÉMORATIF DE LA RESTAURATION

Dienstag, 31. Dezember um 9.45 Uhr

CATHÉDRALE SAINT-PIERRE



„ALLER ANFANG“ ABENDGOTTESDIENST IM NEUEN JAHR

Samstag, 10. Januar 2026 um 17 Uhr

Orgel: Arthur Saunier.
Pfrn. Katharina Vollmer.
TEMPLE DE LA MADELEINE



„DENKEREY“ THEATERAUFFÜHRUNG VOM HELFFERITHEATER ZÜRICH

Samstag, 24. Januar um 15 Uhr

Ein Stück über das Denken, über Krieg
und Frieden und über die Liebe. Anlass ist
das 500. Gedenken an die Gründung der
„Propheze“ (geniale Bibel-Übersetzungs-
Werkstatt im Grossmünster Zürich).

Musik: Trio Trello

Text und Regie: Hans Strub.

Eine Veranstaltung der deutschsprachigen
Ökumene Genf.

Eintritt frei, Kollekte.

LUTHERKIRCHE,
PLACE DU BOURG-DE-FOUR

„EIN LEIB UND EIN GEIST“ (Eph 4,4)

ÖKUM. GOTTESDIENST ZUR GEBETSWOCH FÜR DIE EINHEIT

Sonntag, 25. Januar um 10 Uhr

Vorbereitet und gestaltet vom Arbeitskreis
der deutschsprachigen Ökumene Genf
EGLISE SAINT-BONIFACE,
Av. du Mail 14.



VORANKÜNDIGUNG

GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL

Sonntag, 8. Februar um 10 Uhr

Gastpredigt: Pfrn. i.R. Judith Sigrist-Stauffer.
Liturgie: Pfrn. Katharina Vollmer.
TEMPLE DE LA MADELEINE

DEUTSCHSCHWEIZER KIRCHGEMEINDE

DEZEMBER 2025

BIBELCAFÉ

Dienstag, 2. Dezember um 15 Uhr

Mit Ulrike Teigeler.

ST-BONIFACE,
AVENUE DU MAIL 14

KLEINER AUSFLUG: BERN

Mittwoch, 3. Dezember

Treffpunkt um 8.45 Uhr, Gare Cornavin,
Gleis 4. Um 8.54 Uhr nehmen wir den Zug
Richtung Luzern.
Besuch Kommunikationsmuseum, „Wollen-
Zentrale“ (Bastelzentrum Bern) und Bären-
graben. Anmeldung bis 1. Dezember bei
Jutta Hany oder im Gemeindesekretariat.

WEIHNACHTSMARKT

Freitag, 5. Dezember und Samstag,

6. Dezember, von 11 bis 21 Uhr

Weihnachtskrippe, Guetzli, Geschenke,
Handgestricktes, Glühwein, Lieder, Musik,
Tombola. Genaueres Programm siehe S. 10.
Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf
Ihren Besuch.
Ihr Weihnachtsmarkt-Team.
TEMPLE DE LA MADELEINE

LITERATURKREIS

Montag, 8. Dezember um 10 Uhr

Kleine Texte zu grossen Festen.
Ohne Anmeldung.
GEMEINDEHAUS

BIBELARBEIT BILINGUE

Mittwoch, 10. Dezember um 10 Uhr

Mit Henri Flüeli und Jutta Hany.
TEMPLE DE MONTBRILLANT,
Rue Baulacre 14–16.
TPG arrêt Baulacre (ligne 5) oder arrêt
Grottes (ligne 8).

JASSEN

Mittwoch, 10. Dezember um 14 Uhr

Offenes Jassen und andere Gesellschafts-
spiele.
Ohne Anmeldung.
GEMEINDEHAUS

WEIHNACHTSCAFÉ

Mittwoch, 17. Dezember um 14.30 Uhr

Guetzli und Kaffee, Lieder, Musik und kurze
Texte zur Weihnachtszeit.
Mit Rosemarie Völki, Marianne Pfund,
Jutta Hany und Katharina Vollmer.
Ohne Anmeldung.
GEMEINDEHAUS

JANUAR 2026

ÖKUM. BIBELCAFÉ

Dienstag, 6. Januar um 15 Uhr

Mit Ulrike Teigeler.

ST-BONIFACE, AVENUE DU MAIL 14

JASSEN

Mittwoch, 7. Januar um 14 Uhr

Offenes Jassen und andere Gesellschaftsspiele.
Ohne Anmeldung.
GEMEINDEHAUS

LITERATURKREIS

MONTAG, 12. JANUAR UM 10 UHR

Buch wird noch bekannt gegeben.
Ohne Anmeldung.
GEMEINDEHAUS

KLEINER AUSFLUG: FONDUE IN GENÈVE

Freitag, 16. Januar

Treffpunkt um 12 Uhr im Café de la Cou-
louvrenière, Rue de la Coulovrenière 29.
Dort geniessen wir ein Fondue. Anschlies-
send (je nach Wetter) Spaziergang zum
Kaffeetrinken im Temple de la Madeleine.
Anmeldung bis 12. Januar bei Jutta Hany
oder im Gemeindesekretariat.

MITTAGSTISCH

Mittwoch, 21. Januar um 12 Uhr

Ohne Anmeldung.
RESTAURANT CAVE VALAISANNE,
Boulevard Georges-Favon 23.

Wir informieren uns!

PATIENTENVERFÜGUNG UND VORSORGEAUFTRAG

Mittwoch, 21. Januar um 15 Uhr

Sie haben sicher schon von persönlichen
Verfügungen wie Patiententestament oder
Vorsorgeauftrag gehört. Was soll man davon
halten? Wie soll man damit umgehen?

Frau Mansiet von der CROIX-ROUGE
GENEVOISE wird die verschiedenen
Konzepte vorstellen, erklären und
Antworten auf Ihre Fragen geben.
Die Veranstaltung findet auf Französisch statt.
Ohne Anmeldung.
GEMEINDEHAUS

LESUNG

**Deniz Utlu (Berlin) liest aus seinem Buch
„Vaters Meer“.**

Sonntag, 25. Januar um 12 Uhr

Eine Veranstaltung der Société Genevoise
d'Études Allemandes (SGEA) mit dem
Département de langue et littérature
allemandes der Universität Genève
mit der Kirchgemeinde St-Boniface.
ST-BONIFACE, AVENUE DU MAIL 14

BIBELARBEIT BILINGUE

Mittwoch, 28. Januar um 10 Uhr

Mit Henri Flüeli und Jutta Hany.
TEMPLE DE MONTBRILLANT,
Rue Baulacre 14–16.
TPG arrêt Baulacre (ligne 5)
oder arrêt Grottes (ligne 8).

MITTWOCHSTREFF

Mittwoch, 28. Januar um 15 Uhr

Ohne Anmeldung.
RESTAURANT „EMS LIOTARD“,
Rue Liotard 78.
Tram 14 und 18, Haltestelle 'Vieusseux'.

**Für Konzerte und weitere Veranstaltungen
in französischer Sprache konsultieren Sie
bitte die Seiten „Espace Madeleine“**

WEIHNACHTSKOLLEKTE 2025

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freundinnen und Freunde, mit der Weihnachtskollekte wollen wir dieses Jahr, moitié-moitié, zwei Projekte unterstützen: **Das Projekt ‘Eglise des Enfants’** der EPG und das Projekt **‘Kirchen-Bauen in Ruanda’** von DM, dem Hilfswerk der reformierten Kirchen in der Westschweiz.

Das Projekt ‘Eglise des Enfants’ im Temple de Saint-Jean (EPG)

Die 2015 gegründete ‘Eglise des Enfants’ ist ein generationsübergreifender Ort, der sich der spirituellen Entwicklung von Kindern und Familien widmet. Kinder werden begleitet, um die ihnen eigene Spiritualität zu leben und weiterzuentwickeln. Auch für Eltern und Grosseltern werden Aktivitäten angeboten. Ausserdem werden regelmässig Schulungen zu innovativen Methoden der Glaubensentwicklung und Katechese angeboten. Dafür möchte die EPG den Temple de Saint-Jean umgestalten. Die baulichen Massnahmen im Temple de Saint-Jean dienen auch der Instandhaltung und Erhaltung dieses Gebäudes, das Teil des historischen Erbes von Genf ist. Der umgebaute Temple de Saint-Jean wird bieten:

- Einen Gottesdienstraum mit kindgerechter Einrichtung.
- Weitere Räume für Aktivitäten mit Kindern.
- Einen Empfangs- und Begegnungsraum mit freundlicher Atmosphäre.
- Einen gesicherten Aussenbereich.

Das Projekt ‘Kirchen-Bauen in Ruanda’ (dmr.ch)

Im Sommer 2024 wurden in Ruanda 254 Kirchen und Versammlungsorte der Presbyterianischer Kirche (EPR) wegen „Nicht-Einhaltung gesetzlicher Normen“ geschlossen. Diese Schliessungen haben erhebliche Folgen, denn sie nehmen den lokalen Gemeinschaften ihren Gottesdienst- und Versammlungsort und schwächen das soziale Netz, da die Kirchenräume auch Orte für diakonisches, pädagogisches und gemeinschaftliches Handeln sind. Viele Gemeinden, die sich vor allem in ländlichen Gebieten befinden, haben grosse Schwierigkeiten, die für die Einhaltung der Vorschriften erforderlichen finanziellen Mittel aufzubringen. In den letzten Jahren konnten nur vier Gebäude wiedereröffnet werden. Die EPR tut ihr Möglichstes, die Kirchengebäude zu renovieren und den Normen entsprechend auszustatten. Dazu gehört insbesondere die Installation von Wassertanks, der Bau von Latrinen und Handwaschstationen und die Ausstattung mit Stühlen.

Wir würden uns freuen, wenn unsere Gemeinde dank Ihrer/Eurer Spenden zu beiden Projekten einen schönen Teil beitragen könnte.

*Mit herzlichem Gruss,
Ihr/Euer Gemeindevorstand*

Konto / Zahlbar an
CH80 0900 0000 1200 1001 6
Paroisse réformée suisse-allemande
Rue Jean-Sénébier 8
1205 Genève

Zusätzliche Informationen
Weihnachtskollekte 2025

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Zahlteil



Währung Betrag
CHF

Empfangsschein
Konto / Zahlbar an
CH80 0900 0000 1200 1001 6
Paroisse réformée suisse-allemande
Rue Jean-Sénébier 8
1205 Genève

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag
CHF

Annahmestelle



LE MARCHÉ DE NOËL EST DE RETOUR POUR SA 4ÈME ÉDITION DU VENDREDI 5 AU SAMEDI 6 DÉCEMBRE 2025 DE 11H À 21H.

Au programme: une variété de cadeaux, des tricots, confitures et biscuits confectionnés avec amour, miel suisse, des décorations de sapin de Noël, des bijoux ainsi qu'un bric-à-brac... peut-être que vous y trouverez un objet qui vous manque. Le Domaine de l'Abbaye proposera ses succulents produits « bio » et qui sait... peut-être serez-vous chanceux en achetant un billet de tombola ?

Côté culinaire, vous pourrez vous réchauffer avec un vin chaud ou un punch, déguster une bonne soupe ou une tranche de gâteau fait maison. Vous préférez des saveurs plus dépayssantes ? Alors, rendez-vous au stand de l'AGORA ou de la paroisse bulgare orthodoxe de Genève: de multiples spécialités venues d'ailleurs vous y attendent.

Des animations ponctueront ces deux journées :

Vendredi 5 décembre :

- à 14h45, 15h45 et 16h45, découvrez l'espace archéologique sous le Temple de la Madeleine en compagnie des archéologues Gabriella & Anna, lors de leurs mini-visites.

- Dès 18h se produira la chorale multiculturelle qui présentera un programme festif et vous fera participer aux traditionnels chants de Noël.

Samedi 6 décembre :

- à 14h45, 15h45 et 16h45, découvrez l'espace archéologique sous le Temple de la Madeleine en compagnie des archéologues Gabriella & Anna, lors de leurs mini-visites.
- dès 15h résonneront « Les Clarinettes de Genève », sous la direction de Stefano Cirrito.
- dès 17h c'est au tour d'Arthur Saunier, l'organiste attitré de la Madeleine, de nous proposer son traditionnel « Musique et Madeleines » aux couleurs de Noël.

Venez faire un tour au Marché de Noël au Temple de la Madeleine, l'équipe d'accueil de l'Espace Madeleine et ses bénévoles vous attendent avec plaisir.

NOTRE MARCHÉ DE NOËL SOUTIENT AGIS, ASSOCIATION GENEVOISE POUR L'INTÉGRATION SOCIALE.

Comme par le passé nous soutenons une association genevoise en lui reversant le bénéfice de notre Marché de Noël. Cette année nous avons choisi :



Mais c'est quoi au juste ?

AGIS, LE TRAIT D'UNION ENTRE HANDICAP ET BÉNÉVOLAT !

Fondée à Genève en 1987, l'AGIS (association genevoise d'intégration sociale) est une association à but non lucratif, reconnue d'utilité publique. Conçue par et pour des parents, à bout de souffle, avec des enfants mineurs et majeurs en situation de handicap, l'AGIS s'est donnée comme mission la reconnaissance et la valorisation de la personne en situation de handicap, son droit à l'accessibilité des loisirs et à des relations d'amitié, en interaction exclusivement avec des bénévoles.

Ses objectifs :

- Créer du lien entre bénévoles et personnes en situation de handicap
- Offrir un temps de répit aux familles
- Favoriser les liens en dehors du milieu familial et institutionnel
- Améliorer la qualité de vie
- Promouvoir une société solidaire et inclusive.

L'AGIS dispense aussi du conseil **social et du soutien**, aux familles et aux bénévoles, pour faire face aux défis liés au handicap au quotidien.

Pour plus d'informations : www.agis-ge.ch ou rencontrez-les lors de notre Marché de Noël !



ESPACE MADELEINE

Décembre 2025 – Janvier 2026

MARCHÉ DE NOËL

au Temple de la Madeleine

Vendredi 5 et samedi 6 décembre,
de 11h à 21h

Cadeaux, crèche, douceurs, soupe,
bric-à-brac, visites archéologiques et
animations musicales.

Les bénéfices soutiendront AGIS,
Association Genevoise d'Intégration
Sociale.

OFFICE ŒCUMÉNIQUE DU MERCREDI

3, 10 et 17 décembre
7, 14, 21 et 28 janvier
de 12h30 à 13h

avec le Pasteur Emmanuel Rolland
et l'Abbé Thierry Schelling.

DANSES DU MONDE POUR SENIORS

les jeudis
4, 11 et 18 décembre
8, 15, 22 et 29 janvier
de 14h à 15h.

TRICOT-THÉ

les jeudis de 15h à 17h
(sauf 25 décembre et 1er janvier)
avec Jutta Hany.
Point de rencontre pour tricoter, discu-
ter ou simplement s'asseoir un moment
et boire un café ou un thé.

LES PROPOSITIONS DE L'ÉQUIPE DE L'ESPACE FUSTERIE

MÉDITATION DU VENDREDI
12 décembre et 9, 23 et 30 janvier
de 12h30 à 13h

PRIÈRE POUR LA PAIX

Vendredi 19 décembre
Vendredi 16 janvier de 12h30 à 13h

CONCERT DE NOËL DES CLARINETTES DE GENÈVE

Samedi 6 décembre, 15h
Lors du Marché de Noël à la Madeleine,
sous la direction de Stefano Cirrito.
Entrée libre.

MUSIQUE ET MADELEINES

Samedi 6 décembre, 17h
Lors du Marché de Noël à la Madeleine:
œuvres pour orgue, jouées et
commentées par Arthur Saunier
Entrée libre.

CONCERT DE FIN D'ANNÉE DU GENEVA BRASS TRIO

Dimanche 14 décembre, 11h
Baptiste Berlaud (trompette),
David Rey (trombone) et
Christophe Sturzenegger (piano).
Billetterie: www.genevabrass.ch
ou sur place

CONCERT DU CHŒUR UNIVERSITAIRE DES MUSIQUES ACTUELLES

Mercredi 17 décembre, 20h
Sous la direction de Léa Lansiaux.
Entrée libre, collecte.

CONCERT DU CHŒUR UNIVERSITAIRE DE GOSPEL

Jeudi 18 décembre, 20h
Sous la direction de Jean-Michel Perret.
Entrée libre, collecte.

CONCERT PONTICELLO X MUSIQUE DE LUMIÈRE

Vendredi 19 décembre, 19h30
Billetterie: www.ponticello.ch
ou sur place

CONCERTS CANDLELIGHT

Vendredi 16 janvier à 18h30
Vivaldi: Les Quatre Saisons

Vendredi 16 janvier à 20h30
Tribute to Céline Dion

Samedi 17 janvier à 18h30
The Best of Hans Zimmer

Samedi 17 janvier à 20h30
Mozart's Requiem and more
Billetterie: www.feverup.com
ou sur place

RENCONTRES BAROQUES

Mercredi 21 janvier, 16h
Venez écouter 30 minutes de musique
jouée par les élèves du décanat des
instruments anciens du Conservatoire
populaire de Genève.
Entrée libre.

UN AUTEUR UN LIVRE

Samedi 31 janvier, 11h
Jean-Michel Poffet présente
« Eclats d'espérance: l'Apocalypse »,
rencontre animée par Monique
Desthieux et Blaise Menu.
Entrée libre.

FERMETURE ENTRE LES FÊTES

L'Espace Madeleine restera fermé
les 25 et 26 décembre et
du 30 décembre au 2 janvier.

Toute l'équipe des bénévoles vous
souhaite de belles fêtes de Noël et de
fin d'année!

Le programme de l'Espace Madeleine est évolutif, consultez notre agenda sur www.espace-madeleine.ch

KALENDER

Informationen unter ref-genf.ch

DEZEMBER 2025 – JANUAR 2026

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN IM TEMPLE DE LA MADELEINE

Offene Kirche Madeleine | Temple ouvert
Dienstag bis Samstag, 12 bis 17 Uhr
Aktuelles Programm: www.espace-madeleine.ch

AGORA
Dienstags, 14 – 17 Uhr
Permanence de l'Aumônerie genevoise œcuménique auprès des requerants d'asile

Office œcuménique du mercredi
Mittwochs 12.30 – 13 Uhr
(ausser 24. und 31. Dez.)
mit Emmanuel Rolland und Thierry Schelling

Kreistänze
Donnerstags 14 – 15 Uhr
(ausser 25. Dez. und 1. Jan.)
mit Claude Golovine, Regula Büchler, Jutta Hany

Treffpunkt „Tricot-Thé“
Donnerstags, 15 – 17 Uhr
(ausser 25. Dez. und 1. Jan.)
mit Jutta Hany

Partage méditatif
Freitag, 12. Dez., 9., 23. und 30. Jan., 12.30 Uhr
avec l'équipe de l'Espace Fusterie

Prière pour la paix
Freitag, 19. Dez. und 16. Jan., 12.30 Uhr
avec l'équipe de l'Espace Fusterie

MONATSKALENDER

Dienstag, 2. Dezember, 15 Uhr
Ökum. Bibelcafé S.6

Mittwoch, 3. Dezember, 8.45 Uhr
Ausflug nach Bern S.6

Freitag, 5. Dez. und Samstag, 6. Dez. 11 bis 21 Uhr
Weihnachtsmarkt S.10

Samstag, 6. Dezember, 15 Uhr
Concert de Noël des Clarinettes de Genève S.12

Samstag, 6. Dezember, 17 Uhr
Musik und Madeleines S.12

Sonntag, 7. Dezember, 10 Uhr
Gottesdienst zum Zweiten Advent S.4

Montag, 8. Dezember, 10 Uhr
Literaturkreis S.6

Mittwoch, 10. Dezember, 10 Uhr
Bibelarbeit bilingue S.6

Mittwoch, 10. Dezember, 14 Uhr
Jassen und andere Gesellschaftsspiele S.6

Sonntag, 14. Dezember, 10 Uhr
Ökumenischer Liturgiegottesdienst S.4

Sonntag, 14. Dezember, 11 Uhr
Konzert: Geneva Brass Trio S.12

Mittwoch, 17. Dezember, 14.30 Uhr
Weihnachtscafé S.6

Mittwoch, 17. Dezember, 20 Uhr
Konzert: Chœur universitaire des musiques actuelles S.13

Öffnungszeiten Gemeindesekretariat:
Montag, Mittwoch und Donnerstag, jeweils 9–12 Uhr

GEMEINDEHAUS Rue Jean-Sénébier 8 – 1205 Genève

Donnerstag, 18. Dezember, 20 Uhr
Konzert: Chœur universitaire de Gospel S.13

Freitag, 19. Dezember, 19.30 Uhr
Konzert : Ponticello X Musique de Lumière S.13

Sonntag, 21. Dezember, ab 11 Uhr
Sing-Gottesdienst zum Vierten Advent S.4

Donnerstag, 25. Dezember, 10 Uhr
Ökum. Weihnachtsgottesdienst S.5

Dienstag, 31. Dezember, 9.45 Uhr
Culte commémoratif de la Restauration S.5

Dienstag, 6. Januar, 15 Uhr
Ökum. Bibelcafé S.7

Mittwoch, 7. Januar, 14 Uhr
Jassen und andere Gesellschaftsspiele S.7

Samstag, 10. Januar, 17 Uhr
Abendgottesdienst S.5

Montag, 12. Januar, 10 Uhr
Literaturkreis S.7

Freitag, 16. Januar, 12 Uhr
Kleiner Ausflug: Fondue in Genf S.7

Freitag, 16. Januar, 18.30 Uhr und 20.30 Uhr
Konzert Candlelight S.13

Samstag, 17. Januar, 18.30 Uhr und 20.30 Uhr
Konzert Candlelight S.13

TEMPLE DE LA MADELEINE Rue de la Madeleine 15 – 1204 Genève

Mittwoch, 21. Januar, 12 Uhr
Mittagstisch S.7

Mittwoch, 21. Januar, 15 Uhr
Informationsveranstaltung
Patientenverfügung u. Vorsorgeauftrag S.7

Mittwoch, 21. Januar, 16 Uhr
Rencontres Baroques S.13

Samstag, 24. Januar, 15 Uhr
Gastspiel Helfereitheater Zürich S.5

Sonntag, 25. Januar, 10 Uhr
Ökum. Gottesdienst S.5

Sonntag, 25. Januar, 12 Uhr
Lesung von Deniz Utlu S.7

Mittwoch, 28. Januar, 10 Uhr
Bibelarbeit bilingue S.7

Mittwoch, 28. Januar, 15 Uhr
Mittwochstreff S.7

Samstag, 31. Januar, 11 Uhr
Un auteur, un livre S.13

Pfarramt

Katharina Vollmer

Termine nach Absprache

T 022 310 47 29

katharina.vollmer@protestant.ch

Besuchsdienst

Jutta Hany-Lussi

T 079 656 13 93

jutta.hany@ref-genf.ch

Kirchgemeinderat

Präsidentin: Beatrix Sassòli

T 022 793 24 56

beasass@bluewin.ch

Sekretariat • Gemeindehaus

Monique Sieber

Rue Jean-Sénébier 8 • 1205 Genève

Mo, Mi, Do, 9–12 Uhr

T 022 310 47 29

monique.sieber@protestant.ch

Espace Madeleine

Coordinatrice

Silvia Fiorini

silvia.fiorini@ref-genf.ch

T 079 210 75 60

WIR BEGLEITEN DEUTSCHSPRACHIGE REFORMIERTE IM KANTON GENÈVE

Konto der Gemeinde

PostFinance

CH80 0900 0000 1200 1001 6



Code e-finance



Eglise
protestante
de Genève

GENF *Reformiert*